

## **Besuch in Markt Biberbach und der Wallfahrtskirche „Zum Herrgöttle von Biberbach“**

*Auf persönliche Einladung vom Biberbacher MdL Hans Häusler holte Kultusminister Prof. Dr. Michael Piazzolo einen bereits für April vorgesehenen Besuchstermin in Biberbach nach. Im Mittelpunkt seines Besuchs stand die berühmte Wallfahrtskirche sowie das Herrgöttle in unserer Heimatgemeinde. Die Kirche geht auf die Bauernkriege zurück – in diesem Zusammenhang kam das ehrwürdige Kreuz durch einen Wein- und Salzhändler nach Biberbach. Sein Pferdegespann blieb am Kirchberg stecken, was als Zeichen Gottes gesehen wurde, so dass das Kreuz an diesem historischen Ort verblieb.*

*Pfarrer Dr. Ulrich Lindl empfing den hohen Besuch aus München und führte ihn durch seine Kirche. Aufmerksam folgte der Minister den Erzählungen des Pfarrers zur Geschichte der Wallfahrt in Biberbach, einst die sechstgrößte Wallfahrt nördlich der Alpen. Pfarrer Lindl ließ es sich nicht nehmen, auch auf die notwendigen und aufwendigen Sanierungs- sowie Restaurierungsmaßnahmen hinzuweisen und bat diesbezüglich um Unterstützung. Kultusminister Piazzolo war sichtlich beeindruckt von der Pracht und Wirkung des Gotteshauses und seiner Historie.*

*Nach der Besichtigung folgte ein gemeinsamer Austausch im Pfarrhof mit Bürgermeister Wolfgang Jarasch und Schulleiterin Christa Bobinger von der nahegelegenen Grundschule. Da der Bürgermeister vormals selbst als Konrektor tätig war und MdL Hans Häusler außer seiner Funktion als stv. Vorsitzender der Freie Wähler Landtagsfraktion auch Mitglied des Bildungsausschusses im Bayerischen Landtag ist, konnten sich alle mit Pfarrer Dr. Lindl intensiv über zahlreiche Bildungsthemen austauschen – angesichts des kulturgeschichtlichen Platzes aber auch über kulturelle Themen und den Wertewandel unserer Gesellschaft ...*

*Dass die ländlichen Schulen vor Ort identitätsstiftend sind, darüber war sich die Gruppe einig und somit auch, wie wichtig es ist, diese aufrecht zu erhalten und zu fördern. Dies betonte Kultusminister Piazzolo einmal mehr und machte zudem deutlich, dass sich in absehbarer Zeit die Lage in den Grundschulen (im Gegensatz zu den Mittelschulen) entspannen wird, da sich deutlich mehr Studierende für diese Schulart eingeschrieben haben als früher.*

*Natürlich durfte der obligatorische Eintrag ins Goldene Buch nicht fehlen - Bürgermeister Wolfgang Jarasch lud den Minister und alle Beteiligten ein, sich einzutragen. Es war ein bewegender Besuch der bedeutsamen Wallfahrtskirche mit einem anschließend hoch interessanten gemeinsamen Austausch, verbunden mit einem dankenswerten herzhaften Imbiss.*

*Bürgermeister Wolfgang Jarasch und Johann Häusler, MdL*

